

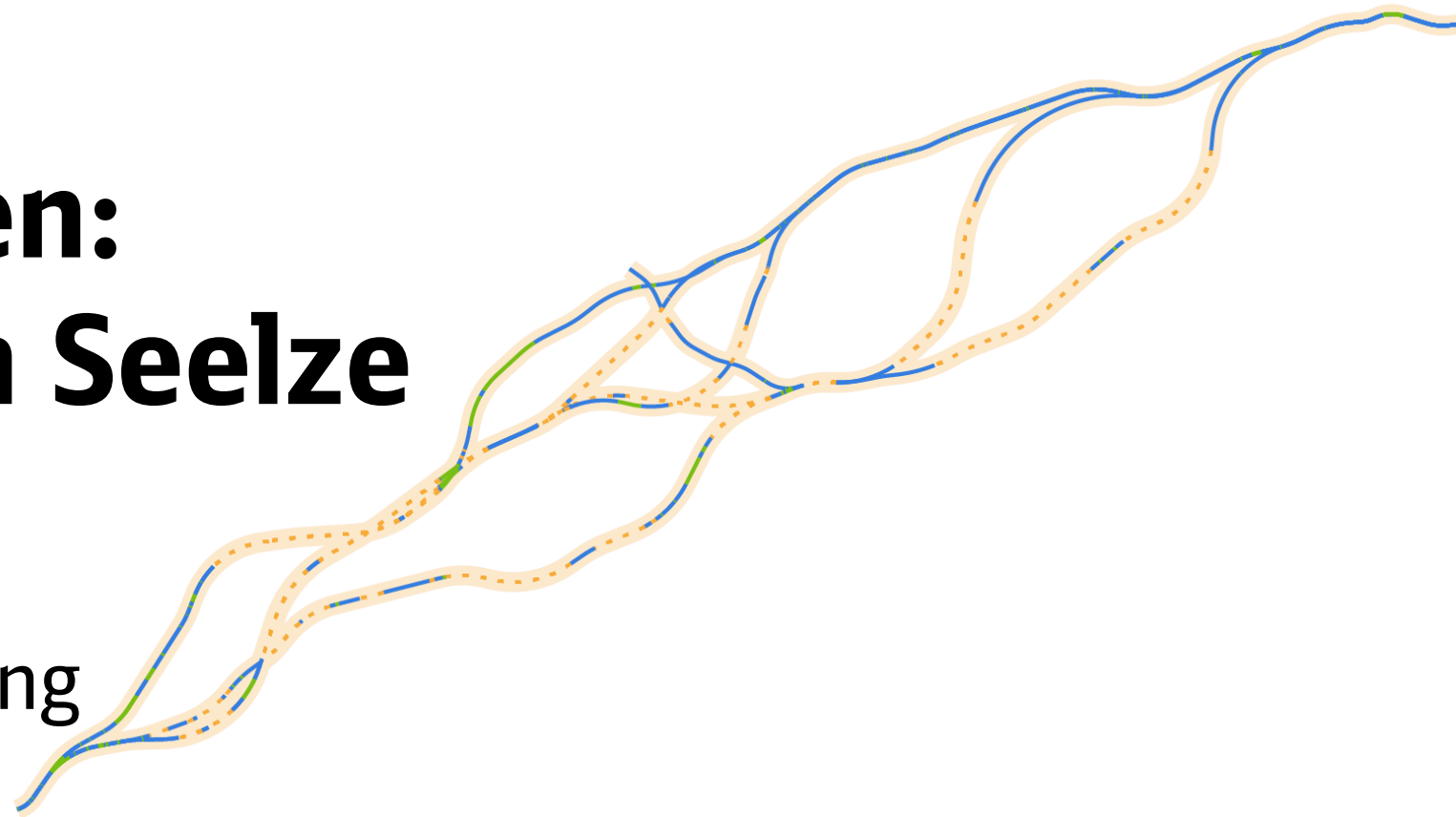


InfraGO

Bahnprojekt
Hannover–Bielefeld

Regional-Treffen: Anbindungen in Seelze erörtern

Ergebnisse der Beteiligung

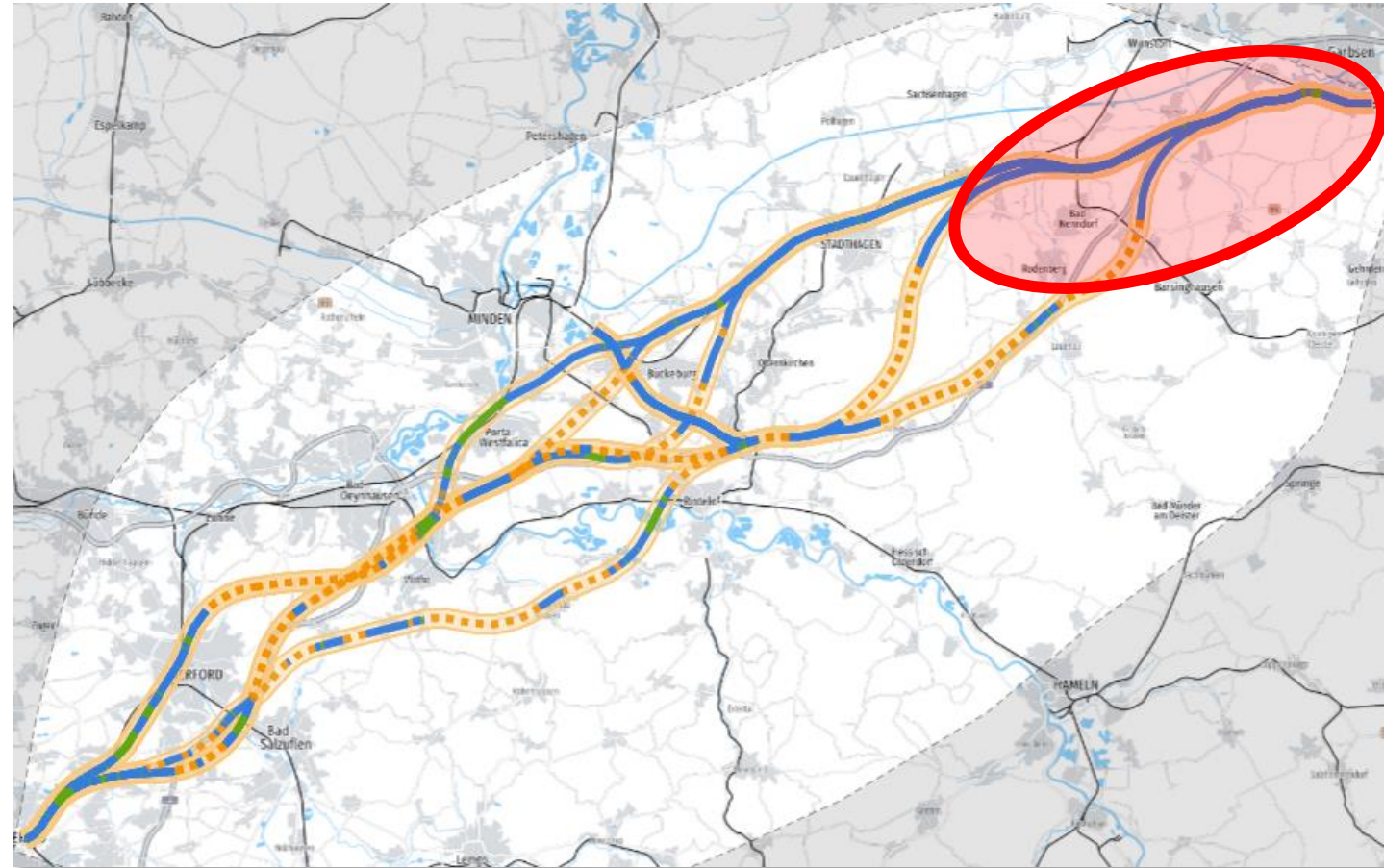


09.09.2025 | Bad Nenndorf | I.II-N-O

www.hannover-bielefeld.de

Agenda

1. Warum gibt es das Projekt?
Was ist bisher geschehen?
2. Segmente S1 & S2 aktualisiert:
Neue Daten. Zusätzliche Varianten.
3. Hinweise aus Beteiligung
zu Anbindungen in Seelze
4. Neu: Anbindung Cargo-Werk
verschieben
5. Neu: Anbindungen Seelze
mit Verlauf vergleichen
6. Ausblick



Warum gibt es das Projekt?

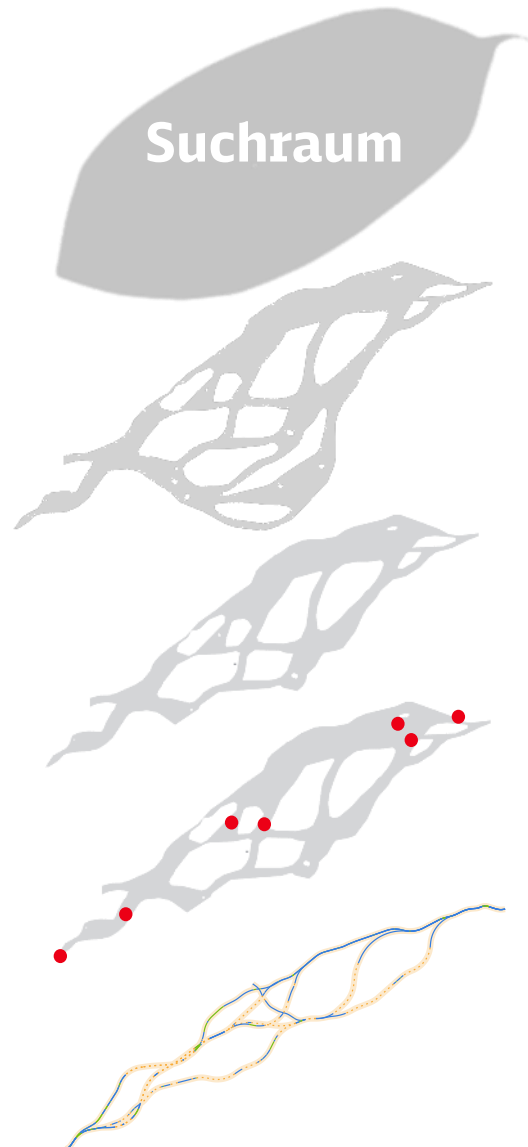
Was ist bisher geschehen?

Das Projekt Hannover–Bielefeld gibt es, weil die letzten beiden Bundesregierungen eine Verkehrswende hin zur klima-freundlichen Schiene beschlossen haben.

Bisher haben wir mehrere Anbindungen an bestehende Gleise, Segmente und Varianten entwickelt und verglichen.

Rück- und Ausblick: Themen der Öffentlichkeitsbeteiligung.

Vom Groben zum Feinen erörtern wir jeden Schritt öffentlich.



Suchraum

2020 Vorgaben BMVI (aus Deutschlandtakt-Dialog):

2 Gleise mehr, 31 Min. Fahrzeit, 8 Promille (Güterzüge)

2021 Im Dialog: Raumwiderstände & Grobkorridore ermittelt.

Bestands-Ausbau untersucht: Erreicht nicht die verkehrlichen Ziele.

2022 Im Dialog: Bewertungs-Methodik entwickelt.

Bahn entwickelt Fahrzeitkorridore, die 31 Minuten erreichen.

2023 Im Dialog: Sensible Punkte, Bahnhof Bielefeld untersuchen

2024 Im Dialog: Bewertete Trassen-Korridore erörtern

2025 Im Dialog: Anbindungen, Segmente, Varianten erörtern und absichten.

Segmente S1 & S2 aktualisiert: Neue Daten. Zusätzliche Varianten.

Durch aktualisierte Daten haben sich die Bewertungen verändert.

Für den Segment-Vergleich S2 haben wir Anregungen aus der Öffentlichkeit berücksichtigt. Statt drei vergleichen wir nun fünf Segment-Varianten.

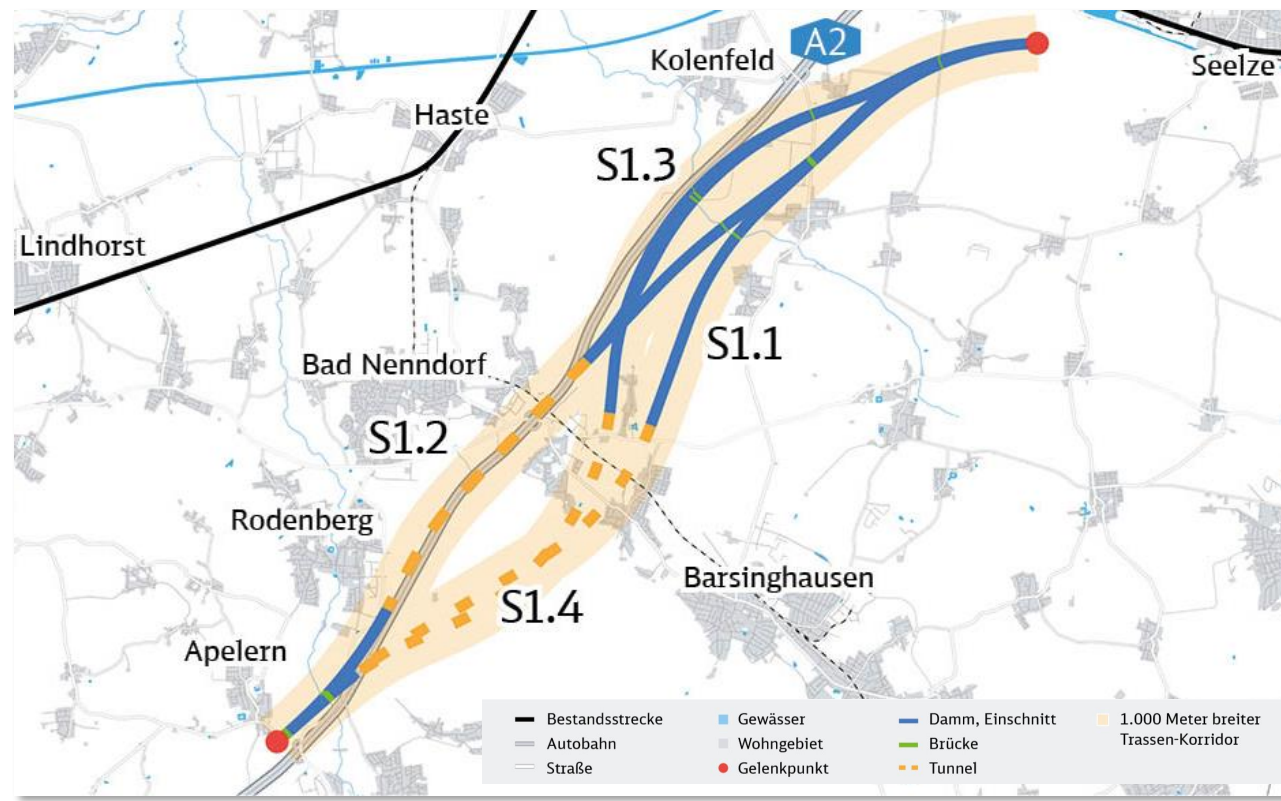
Segment-Vergleich S1: Ergebnis bleibt unverändert trotz neuer Daten.

Wir haben die Daten zu Umwelt und Raum aktualisiert.

Die Behörden legen Schutz-Gebiete und Flächen-Nutzungen von Zeit zu Zeit neu fest. Jetzt nutzen wir aktuelle Daten aus dem Jahr 2025.

2024	S1.1	S1.2	S1.3	S1.4
Umwelt	-	o	+	+
Raum	o	-	o	+
Technik	o	o	-	+

2025	S1.1	S1.2	S1.3	S1.4
Umwelt	-	o	+	+
Raum	o	-	o	+
Technik	o	o	-	+



© onmaps.de, GeoBasis-DE/BKG/ZSHH/2025

Ergebnis: Die aktualisierten Daten für Schutzgebiete und Raumnutzungen ändern die aggregierte Bewertung der Segment-Varianten nicht. Für die Planung nutzen wir weiterhin **Segment-Variante S1.4**.

Segment-Vergleich S2 erweitert plus neue Daten

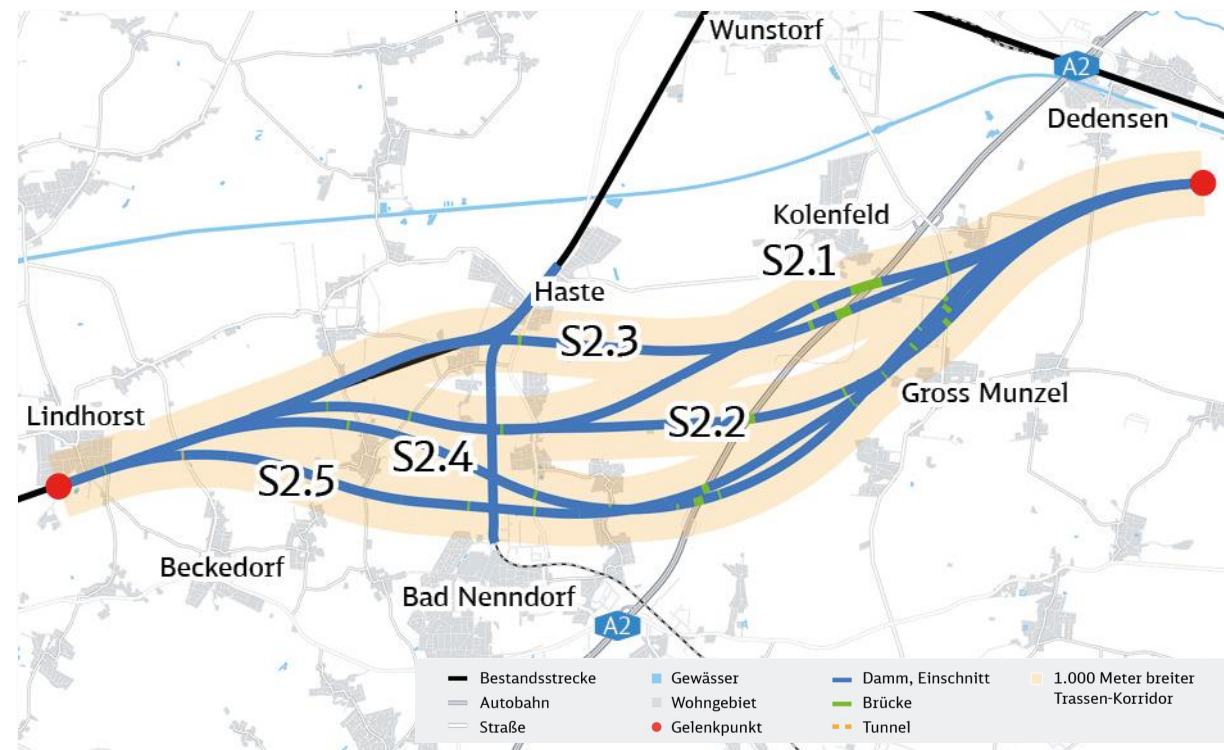
Wir betrachten 2 Varianten mehr & aktuelle Daten zu Umwelt, Raum.

Aus der Beteiligung haben wir zwei zusätzliche Segment-Varianten abgeleitet.

Die Behörden legen Schutz-Gebiete und Flächen-Nutzungen von Zeit zu Zeit neu fest. Jetzt nutzen wir aktuelle Daten aus dem Jahr 2025.

2024	S2.1	S2.2	S2.3
Umwelt	o	o	o
Raum	o	-	o
Technik	+	o	-

2025	S2.1	S2.2	S2.3	S2.4	S2.5
Umwelt	o	o	o	o	o
Raum	+	+	o	-	o
Technik	+	o	+	-	-



© onmaps.de, GeoBasis-DE/BKG/ZSHH/2025

Ergebnis: Wir haben die zusätzlichen Varianten S2.4 und S2.5 berücksichtigt sowie aktualisierte Daten für Schutz-Gebiete und Raum-Nutzungen. Das Ergebnis bleibt gleich, auch wenn sich einzelne Daten ändern. Variante S2.1 ist die bessere Alternative. Für die Planung nutzen wir weiterhin **Segment-Variante S2.1**.

Hinweise aus Beteiligung zu Anbindungen in Seelze

Vier Bereiche für Anbindungen hatten wir in Seelze untersucht. Dabei hatten wir uns auf den Anbindungsbereich konzentriert.

Beteiligte Menschen aus der Region haben angeregt:

- (1) Anbindung Cargo-Werk verschieben.
- (2) Die Verläufe beim Vergleich der Anbindungen berücksichtigen.

Die Anbindungen in Seelze erörtern wir nun umfassender.

Wir haben unsere bisherige Argumentation im Jahr 2024 erweitert.

Bisher: Nah-Bereich der Anbindungen betrachtet

Bisher haben wir den Nah-Bereich der Anbindungen qualitativ und mittels relativer Kosten verglichen. Siehe Karte und Tabelle aus dem Jahr 2024 (rechts).

Anregungen aus der Beteiligung

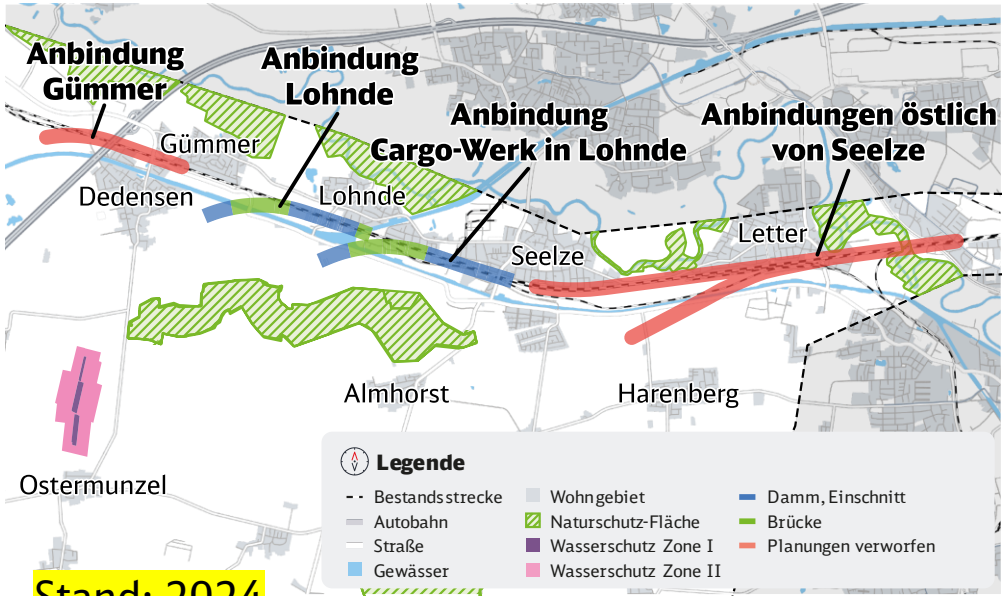
(1) Anbindung Cargo-Werk verschieben

Wir sollen die Anbindung Cargo-Werk verschieben.

(2) Anbindung mit Verlauf mitbetrachten.

Die Bahn soll den weiteren Verlauf beim Vergleich der Anbindungen mitbetrachten. Denn: Es könnte sein, dass eine Anbindung im weiteren Verlauf Vorteile hat.

Die Ergebnisse unserer Untersuchungen stellen wir im weiteren vor.



Stand: 2024

	Cargo-W.	Lohnde	Gümmer	östlich
Brücken	2	5 mit B	2	ungeeignet, Güter-Verkehr erreicht Rangier-Bahnhof Seelze nicht.
Querung Mkanal	nein	ja	ja	
Zusätzliche S-Bahn-Gleise	+ 1,3 Kilometer	+ 3,3 Kilometer	+ 6,5 Kilometer	
Bahnstrom	0	0	1	
Eingriff Bebau.	hoch	gering	hoch	
Relative Kosten	100%	125%	150%	
Fahrzeit	0	+ 1/2 Min.	+ 1 Min.	

Neu: Anbindung Cargo-Werk verschieben

A solid red horizontal bar.

Menschen aus der Region haben angeregt:

(1) Verschiebt die Anbindung Cargo-Werk weiter nach Osten, um Gebäude zu schonen.

Diese Anregung haben wir untersucht.

(1) Cargo-Werk II: Anbindung 700 m nach Osten verschieben.

Ergebnis: Zu wenig Platz für nötige Weichen und Überbrückungen.

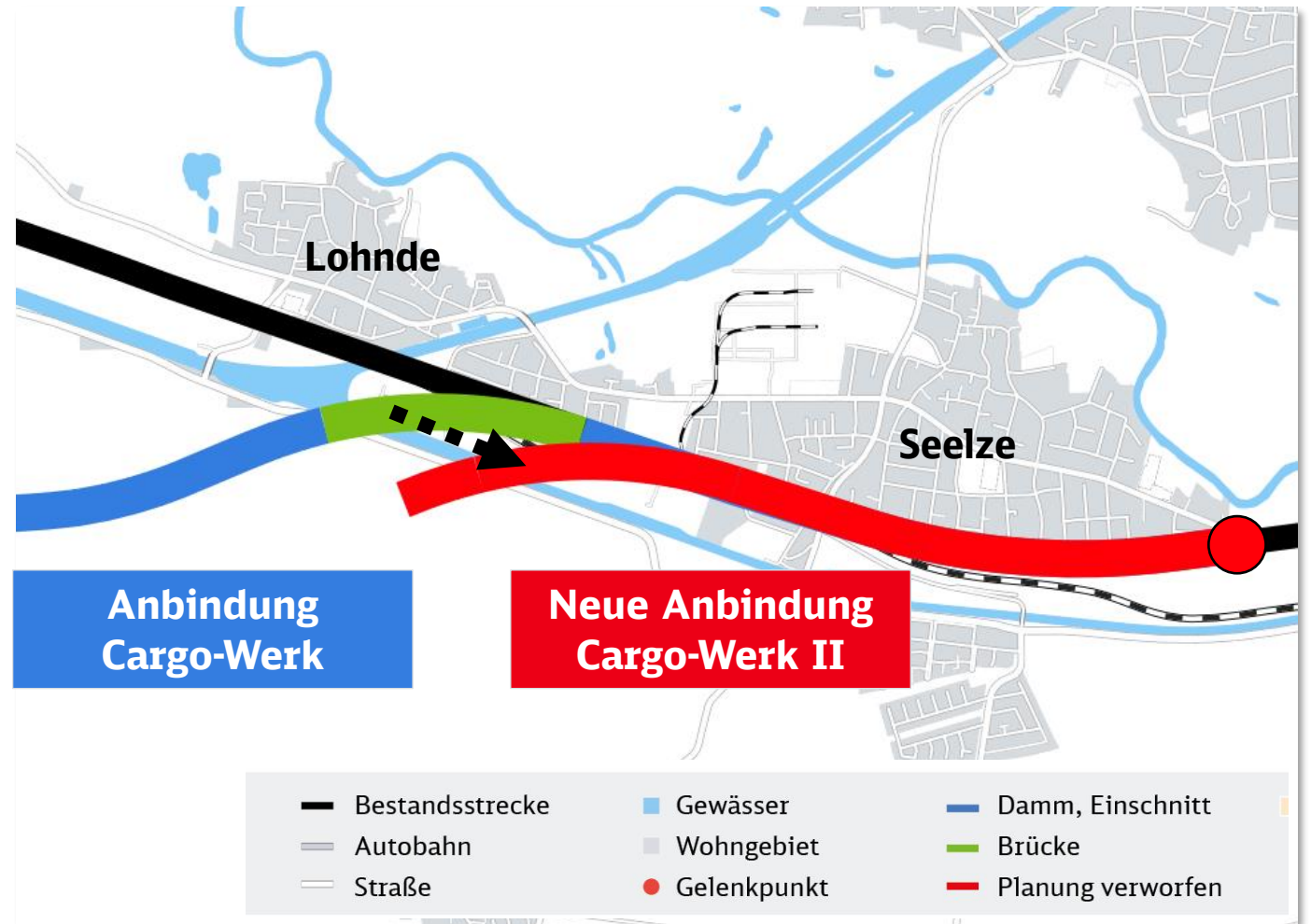
Die Öffentlichkeit hat vorgeschlagen:

Die Anbindung Cargo-Werk soll um 700 Meter nach Osten verschoben werden. In diesem Bereich stehen keine Gebäude.

Ergebnis qualitative Prüfung

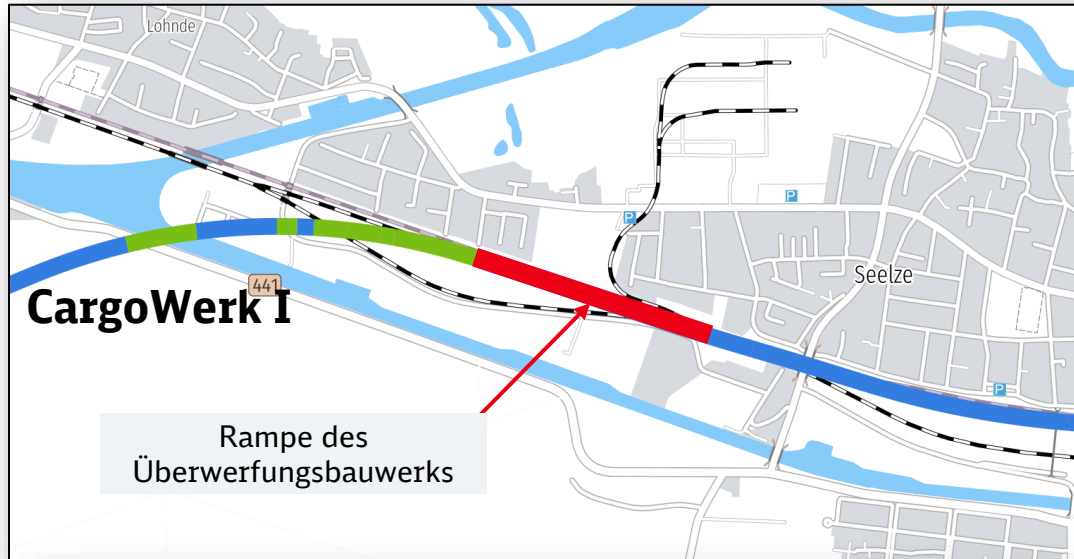
Es gibt zu wenig Platz für nötige Weichen und Überbrückungen der Gleise (Überwerfungs-Bauwerke).

Deswegen betrachten wir Cargo-Werk II nicht weiter.



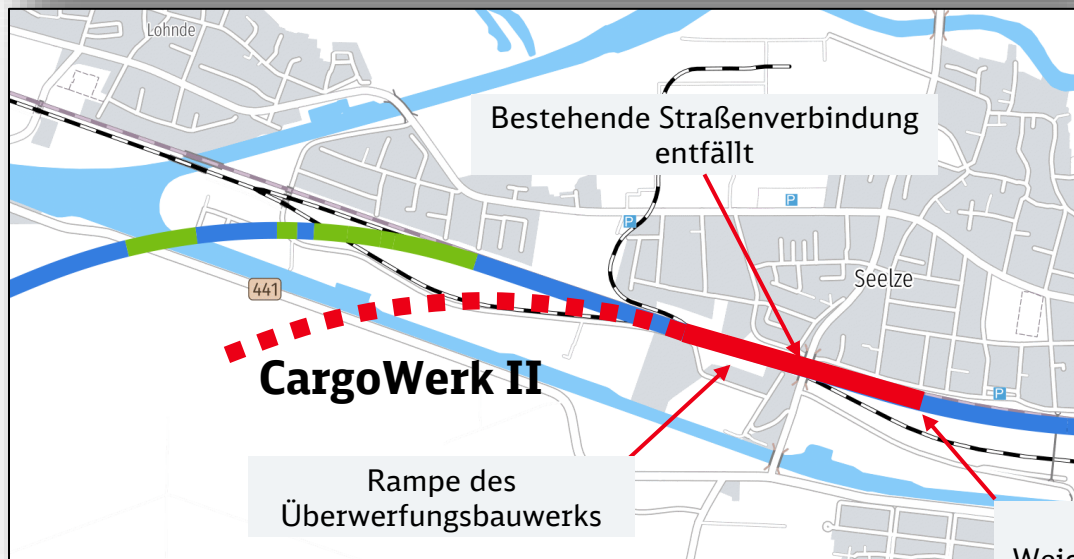
onmaps.de, © GeoBasis-DE, BKG, ZSHH 2025

Cargowerk II: Es fehlt die Anbindung an den Seelzer Rbf



CargoWerk I:

Bei der Anbindung Cargo-Werk I endet/beginnt die Rampe des Überwerfungsbauwerks in ausreichendem Abstand zum Seelzer Rangierbahnhof, alle benötigten Weichenverbindungen sind realisierbar.



CargoWerk II:

Bei der Anbindung Cargo-Werk II würde die Rampe des Überwerfungsbauwerks bis in den Seelzer Rangierbahnhof reichen. Jegliche Weichenverbindungen für den Anschluss des Seelzer Rangierbahnhofs an die Neubaustrecke sind somit technisch nicht möglich.

Ende auf Höhe des Weichenvorfelds vom Seelzer Rbf

Neu: Anbindungen Seelze mit Verlauf vergleichen

Menschen aus der Region haben angeregt:

(2) Der bloße Vergleich der Anbindungen reicht nicht. Wir müssen auch den weiteren Verlauf berücksichtigen.

Diese Anregung haben wir untersucht.

(2) Wir bewerten die Anbindungen in Seelze samt Verlauf

Dafür haben wir miteinander vergleichbare Verläufe entwickelt.

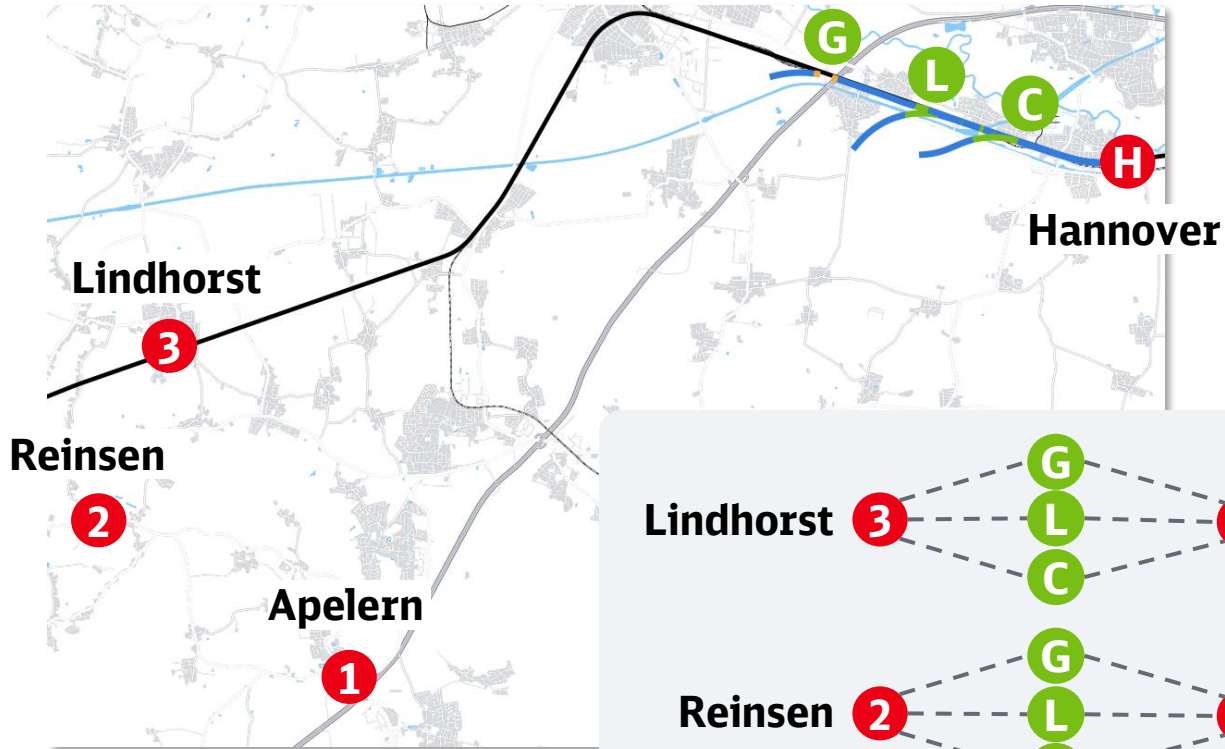
Vorgehen:

Wir entwickeln Verläufe zwischen **H** Hannover und Punkten auf den Trassen-Korridor-Varianten bei

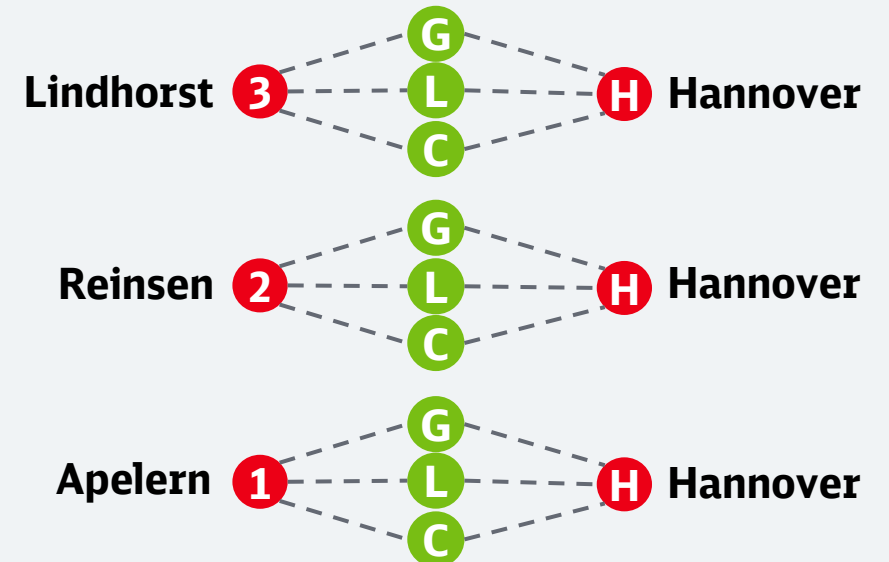
- 3** Lindhorst (V1 bis V6)
- 2** Reinsen (V7 bis V9)
- 1** Apelern (V10 bis V12)

Zwischen Start- und Endpunkten nutzen wir jeweils die Anbindungen:

- G** Gümmer
- L** Lohnde
- C** Cargo-Werk



Wegen gleichem Start- & Endpunkt sind die Anbindungen miteinander vergleichbar.



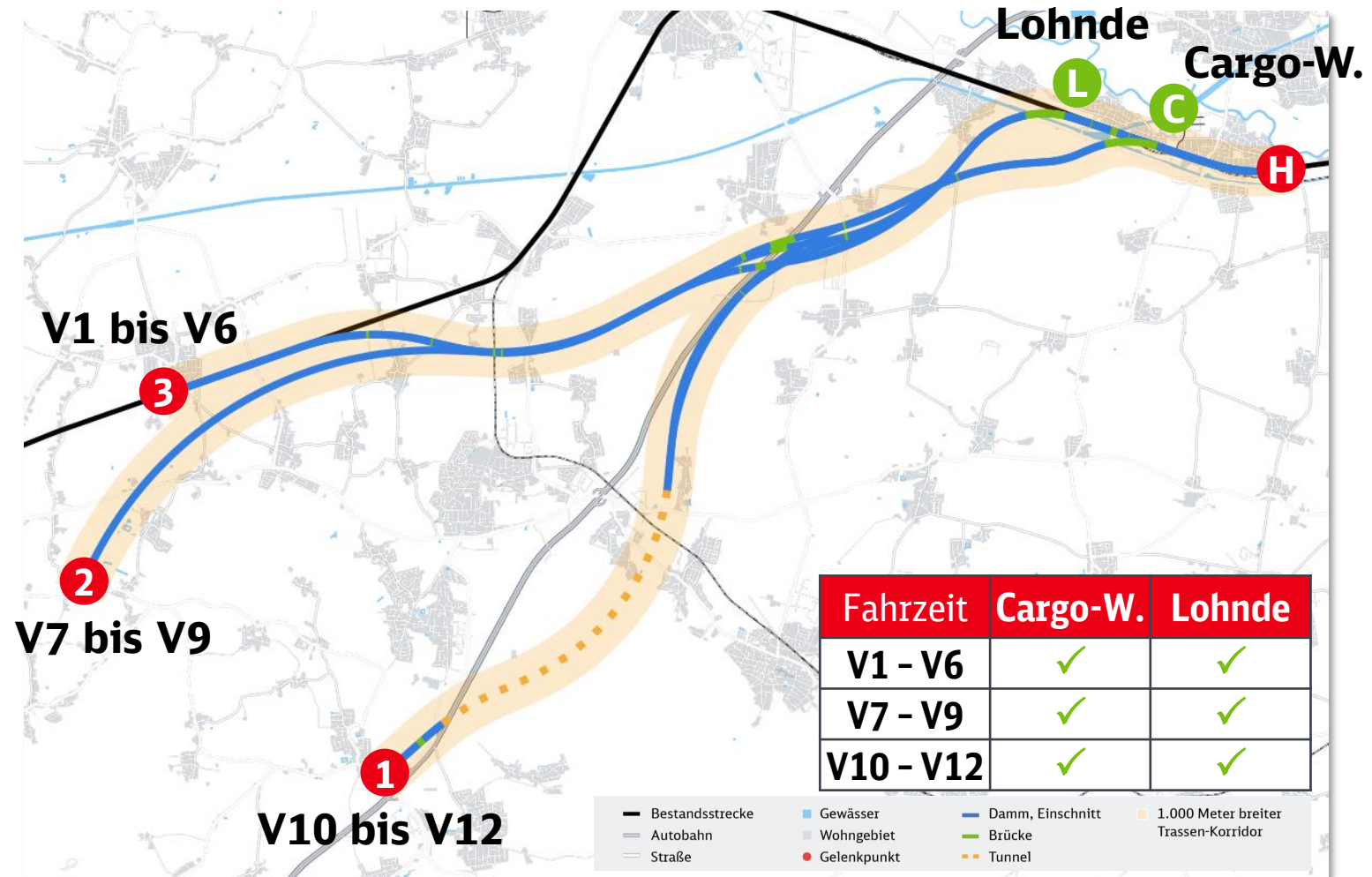
(2) Über Cargo-Werk oder Lohnde nutzen wir S1.4 und S2.1

Alle Kombinationen mit den Varianten V1 bis V12 schaffen die Fahrzeit.

Für Verläufe über Cargo-Werk oder Lohnde nutzen wir die am besten bewertete Segment-Varianten S1.4 und S2.1.

Damit wir alle Start- und Endpunkte erreichen, passen wir S1.4 und S2.1 leicht an. Wenn nötig erweitern wir den Verlauf.

Alle Kombinationen über Cargo-Werk oder Lohnde mit den Varianten V1 bis V12 schaffen die Fahrzeit. Deshalb betrachten wir diese weiter.



onmaps.de, © GeoBasis-DE, BKG, ZSHH 2025

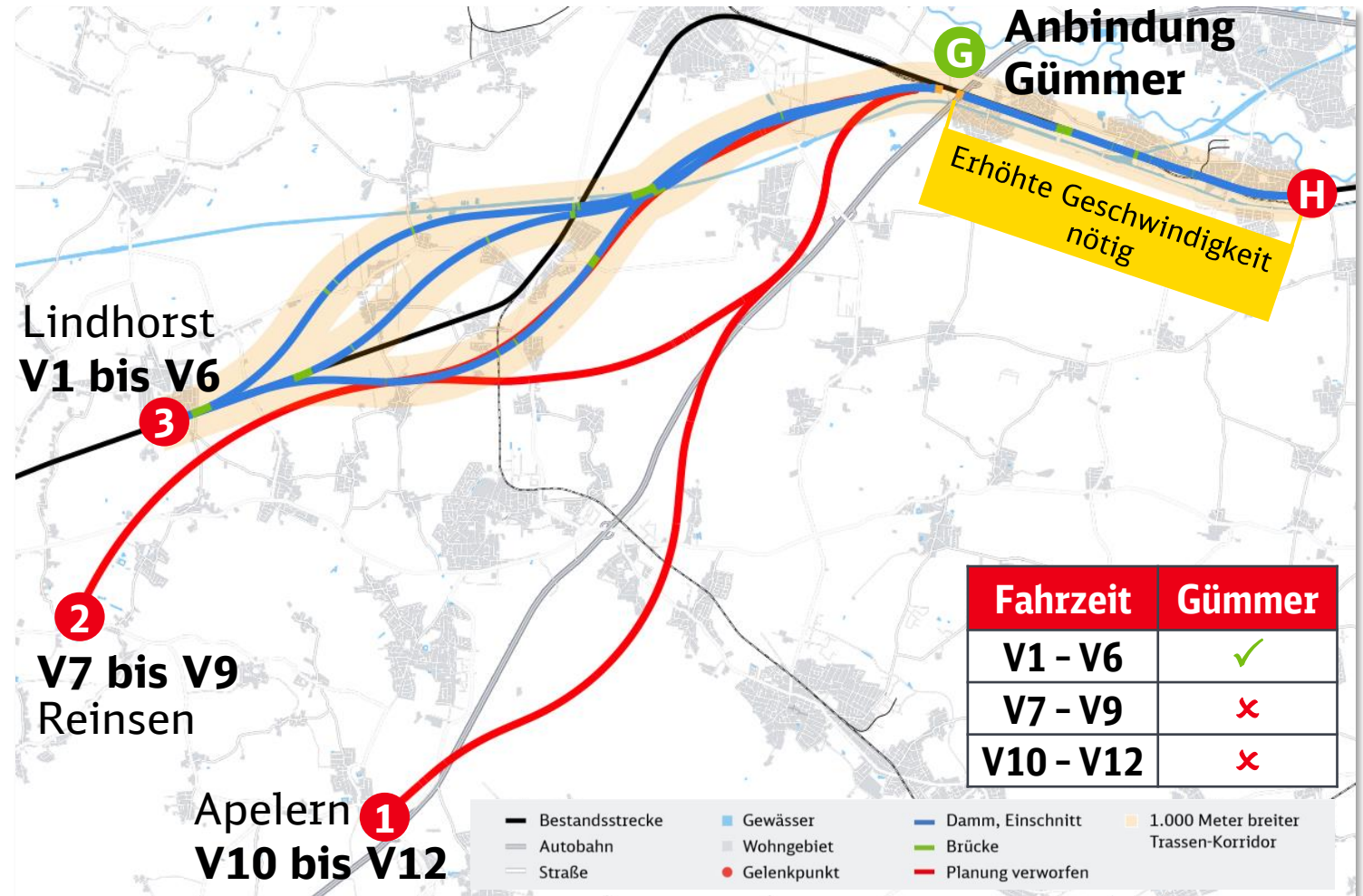
(2) Über Gümmer haben wir neue Verläufe entwickelt.

Nur Kombinationen mit den Varianten V1 bis V6 schaffen die Fahrzeit.

Für die Anbindung über Gümmer haben wir zunächst Verläufe entwickelt. Die Überprüfung der Fahrzeit zeigt:

Kombinationen mit den Varianten V7 bis V9 über den Bückeberg und V10 bis V12 durch Auetal erreichen die Fahrzeit nicht.

Ergebnis: Für Anbindungen über Gümmer betrachten wir nur Alternativen, die bei Lindhorst an die Varianten V1 bis V6 durch die Schaumburger Börde verlaufen. Verläufe durch Reinsen und Apelern erreichen die Fahrzeit nicht.



onmaps.de, © GeoBasis-DE, BKG, ZSHH 2025

(2) Wir vergleichen insgesamt 9 Anbindungen bei Hannover (AH). 2 bis Apelern (AH1). 2 bis Reinsen (AH2). 5 bis Lindhorst (AH3).

AH1 Apelern (V10 bis V12):

- 1 Segment über Cargo-Werk
- 1 Segment über Lohnde

AH2 Reinsen (V7 bis V9):

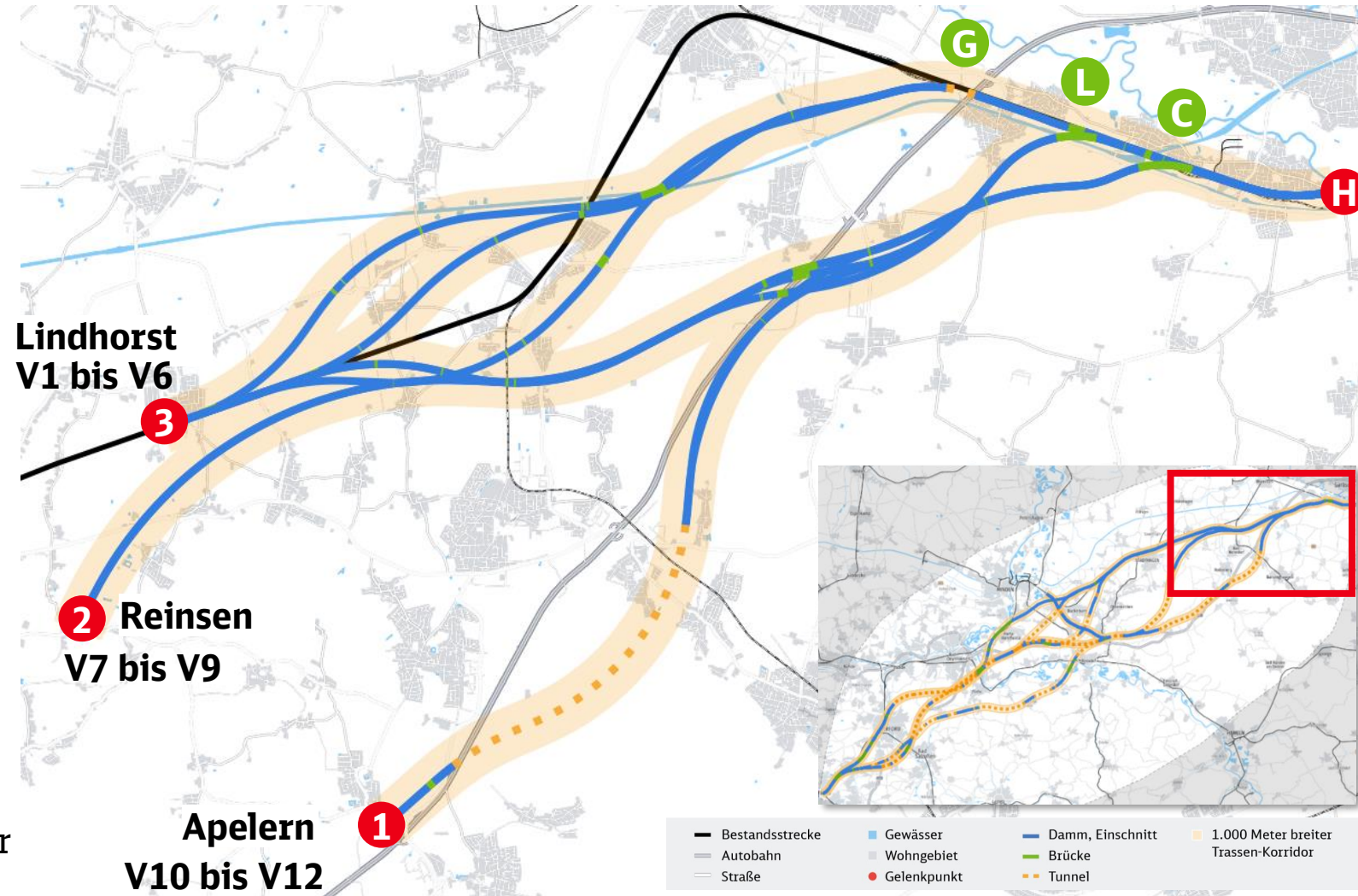
- 1 Segment über Cargo-Werk
- 1 Segment über Lohnde

AH3 Lindhorst (V1 bis V6):

- 1 Segment über Cargo-Werk
- 1 Segment über Lohnde
- 3 Segmente über Gümmer

Über **Gümmer** haben wir 3 Alternativen bis Lindhorst geprüft, da diese Verläufe neu sind. Bis Reinsen und Apelern erreichen Verläufe über Gümmer die Fahrzeit nicht.

Über **Cargo-Werk** hatten wir bereits Alternativen geprüft (Segment S1, S2). Da **Lohnde** nahe beim Cargo-Werk liegt, passen die Alternativen auch für Lohnde. Daher haben wir hier nur je eine Variante untersucht.



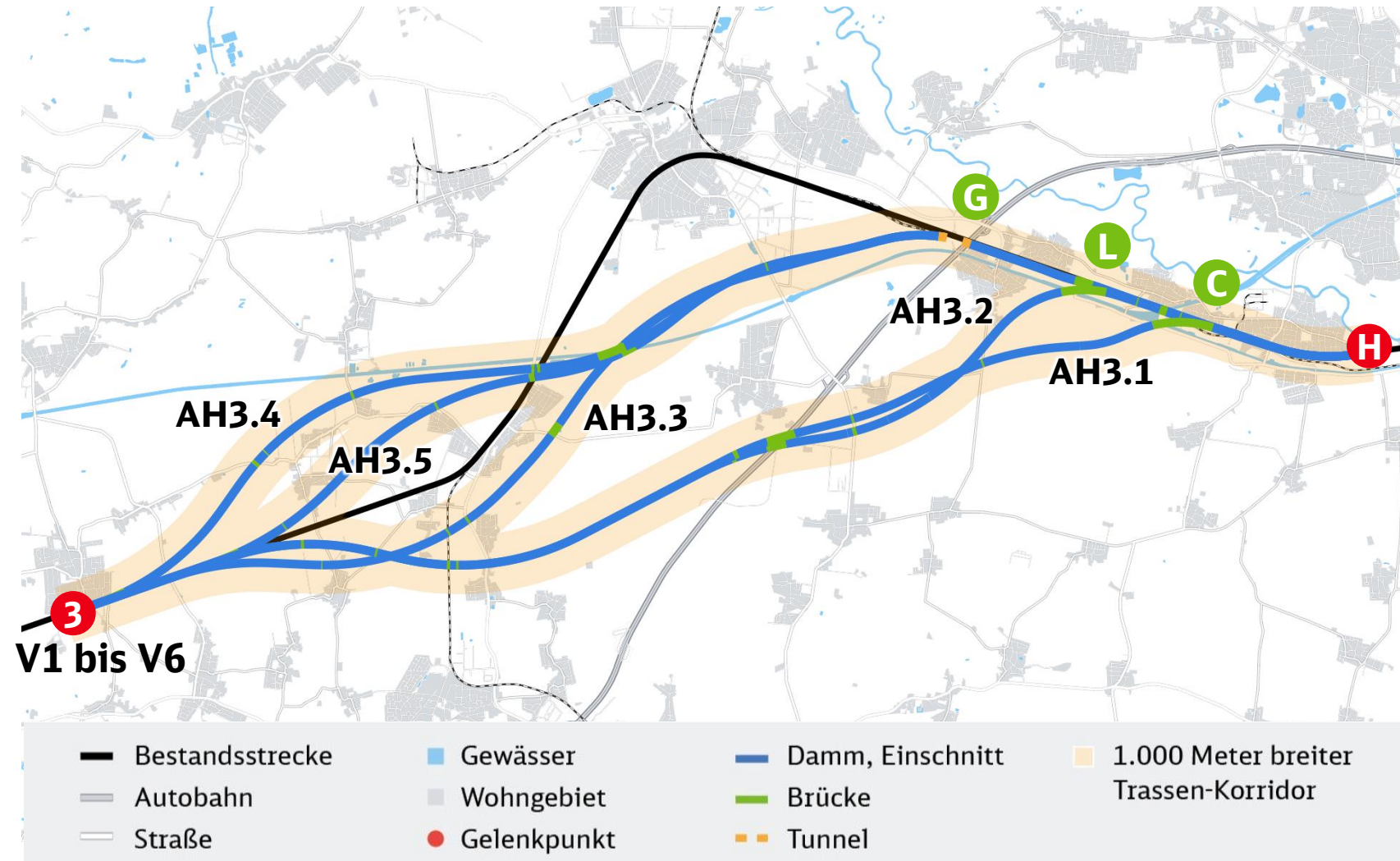
Vergleich AH3: Alle Anbindungen erreichen die Fahrzeit mit den Varianten V1 bis V6.

Die Anbindungen **AH3** verbinden Seelze mit den bestandsnahen Varianten V1 bis V6 in Lindhorst, sie verlassen den Bestand bei:

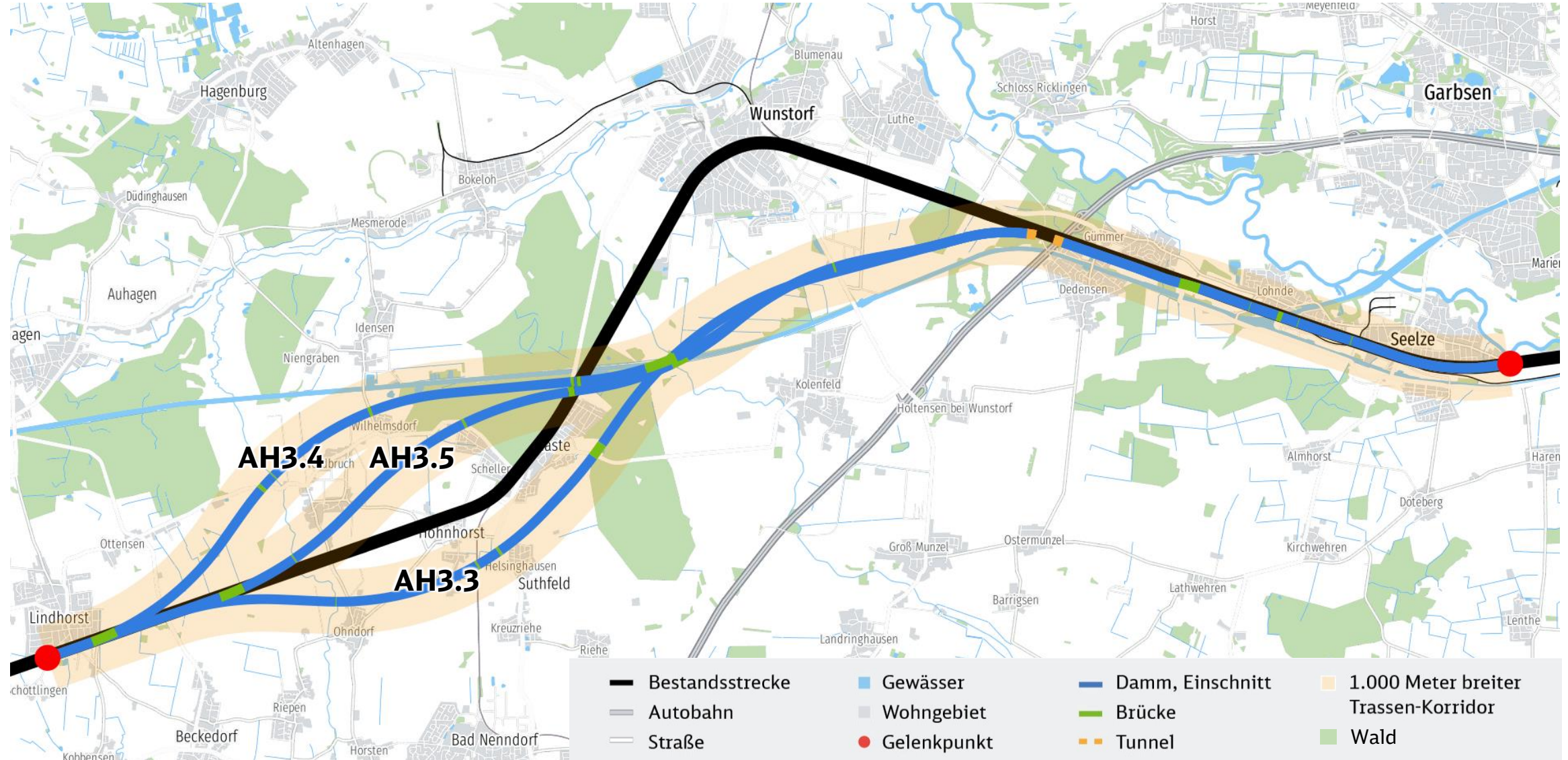
AH3.1: Cargo-Werk **C**

AH3.2: Lohnde **L**

AH3.3 bis AH3.5: Gümmer **G**



Wir vergleichen drei Anbindungen über Gümmer.



onmaps.de, © GeoBasis-DE, BKG, ZSHH 2025

Anbindungen AH3 Hannover-Lindhorst bewertet mit 196 Kriterien.

Lohnde ist bei Umwelt am besten.

			Cargo AH3.1	Lohnde AH3.2	Gümmer AH3.3 AH3.4 AH3.5			Erläuterung
Gewicht								
U	Umwelt		o	+	o	o	o	Insgesamt ist Lohnde bei Umwelt die beste Alternative.
U1	Menschen	3,0	++	o	-	-	-	Cargo beeinträchtigt Wohn-Siedlungen am wenigsten.
U2	Tiere, Pflanzen	2,0	-	+	+	+	+	Cargo verläuft nahe dem Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Gebiet „Laubwald südlich Seelze“.
U3	Fläche	1,5	-	o	o	-	+	Gümmer AH3.5 durchfährt die geringste Fläche bisher unzerschnittener Freifläche durch längste Bündelung mit Bestandstrasse.
U4	Boden	1,5	+	+	o	-	-	Gümmer (AH3.4, AH3.5) beansprucht viel schutzwürdige Böden.
U5	Wasser	2,0	o	-	+	o	+	Gümmer und Lohnde betreffen das Einzugsgebiet der Wasserfassung Deister-Deistervorland (Wasserschutzgebiet Zone 3A).
U6	Luft + Klima	1,0	++	+	--	-	-	Cargo betrifft weniger Kalt- und Frischluft-Entstehungs-Gebiete.
U7	Landschaft	2,0	+	+	++	o	o	Gümmer (AH3.3) beeinträchtigt kaum Erholung und Landschaftsbild.
U8	Kulturelles Erbe	1,0	--	++	++	++	++	Cargo beeinträchtigt denkmalgeschützte Bereiche.
U9	Natura 2000	2,0	--	++	+	+	+	Cargo verläuft nahe am FFH-Gebiet „Laubwald südlich Seelze“.

Ergebnis Umwelt: Die Anbindung **Lohnde** ist bei den Umwelt-Kriterien insgesamt besser bewertet (+) als die Anbindung **Cargo-Werk** (o) und die drei Anbindungen **Gümmer** (o).

Anbindungen AH3 Hannover-Lindhorst bewertet mit 196 Kriterien.

Cargo-Werk und Lohnde sind bei Raum besser.

			Cargo AH3.1	Lohnde AH3.2	Gümmer AH3.3 AH3.4 AH3.5			Erläuterung
R	Raum	Gewicht						
			+	+	-	o	o	Insgesamt sind Cargo-Werk und Lohnde bei Raumordnung die besten Alternativen.
R1	Wirtschaftsraum	1,0	++	o	-	--	--	Cargo-Werk tangiert geringste Fläche (geplanter) Gewerbeflächen.
R2	Landwirtschaft	2,0	-	+	--	+	o	Gümmer (AH3.3) beeinträchtigt dauerhaft größte Fläche fruchtbarer Böden.
R3	Forstwirtschaft	2,0	+	+	+	-	o	Gümmer AH 3.4 und 3.5 durchfahren Waldflächen länger.
R4	Rohstoffsicherung	1,0	++	++	--	--	--	Gümmer tangiert im Gümmerwald ein Gebiet für Rohstoffsicherung.
R5	Energieversorgung	2,0	+	+	-	++	++	Gümmer AH 3.4 und 3.5 queren weniger Leitungstrassen.
R6	Verkehr	0,5	++	+	-	--	--	Cargo-Werk quert die wenigsten Verkehrsachsen.
R7	Ver-/Entsorgung	0,5	--	--	++	++	++	Cargo-Werk und Lohnde queren größere Anzahl Rohrleitungen.
R8	Besondere Zwecke	irrelevant						

Ergebnis Raum: Die Anbindungen **Cargo-Werk** und **Lohnde** sind bei den Raumordnungs-Kriterien etwa gleich. Die drei Anbindungen **Gümmer** schneiden schlechter ab.

Anbindungen AH3 Hannover-Lindhorst bewertet mit 196 Kriterien.



Cargo-Werk ist bei Technik besser.

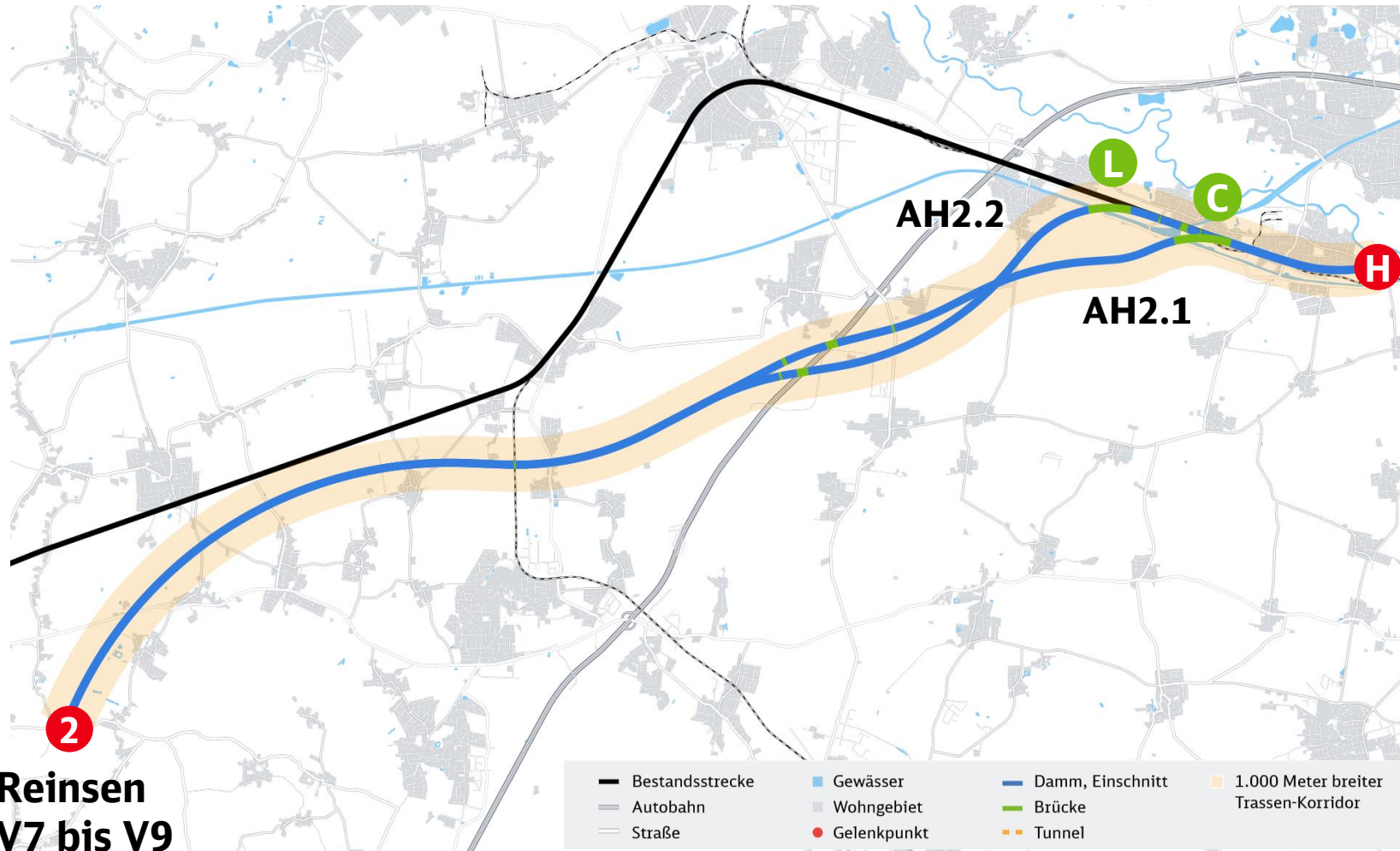
			Cargo AH3.1	Lohnde AH3.2	Gümmer AH3.3 AH3.4 AH3.5			Erläuterung
		Gewicht						
T	Technik		+	o	o	--	-	Insgesamt ist Cargo-Werk bei Technik die beste Alternative.
T1	Geometrie	1,5	o	o	+	o	+	Gümmer AH3.5 hat günstige Radien und eine geringe Anzahl an Neigungswechseln.
T2	Bauwerke	1,0	++	+	--	--	--	Cargo-Werk hat geringste Anpassungen an Eisenbahnanlagen, Brücken und Bauwerken.
T3	Bauausführung	1,5	++	-	o	--	--	Cargo-Werk hat geringste Anpassungen an Eisenbahnanlagen, Brücken und Bauwerken.
T4	Betrieb	irrelevant						

Ergebnis Technik: Die Anbindung **Cargo-Werk** ist bei den Technik-Kriterien besser. Die Anbindung **Lohnde** und die drei Anbindungen **Gümmer** schneiden schlechter ab.

Ergebnis gesamt: Anbindungen AH3 Hannover – Lindhorst

	AH3.1 Cargo	AH3.2 Lohnde	AH3.3 Gümmer	AH3.4 Gümmer	AH3.5 Gümmer	
Umwelt	o	+	o	o	o	Bei Umwelt ist Lohnde besser. Bei Raum sind Lohnde und Cargo-Werk besser. Bei Technik ist Cargo-Werk besser. Die Anbindungen über Gümmer sind am schlechtesten.
Raumordnung	+	+	-	o	o	
Technik	+	o	o	--	-	

Die Anbindungen AH2 Cargo-Werk & Lohnde erreichen die Fahrzeit mit V7 bis V9, Gümmer nicht und entfällt daher.



onmaps.de, © GeoBasis-DE, BKG, ZSHH 2025

- Die Anbindungen **AH2** verbinden Seelze mit den Varianten V7 bis V9 durch den Bückeberg in Heuerßen. Sie verlassen den Bestand bei:
 - **AH2.1: Cargo-Werk** **C**
 - **AH2.2: Lohnde** **L**
- Keine Trasse durch **Gümmer** erreicht die Fahrzeit. Auch die **Durchfahrung Wunstorfs** erreicht nicht die Fahrzeit.

Anbindungen bei Seelze bewertet anhand von 196 Kriterien.

Lohnde bei Umwelt leicht besser.

		Gewicht	Cargo AH2.1	Lohnde AH2.2	Erläuterung
U	Umwelt		o	o	Insgesamt ist Lohnde bei Umwelt die beste Alternative.
U1	Menschen	3,0	++	--	Cargo beeinträchtigt Wohn-Siedlungen am wenigsten.
U2	Tiere, Pflanzen	2,0	-	+	Cargo verläuft nahe am Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Gebiet „Laubwald südlich Seelze“.
U3	Fläche	1,5	-	+	Cargo nimmt mehr Flächen in Anspruch.
U4	Boden	1,5	--	++	Cargo beeinträchtigt geringfügig mehr schutzwürdige Böden.
U5	Wasser	2,0	o	o	Cargo und Lohnde queren die Zone D des Heilquellenschutzgebiete bei Bad Nenndorf und das Einzugsgebiet der Wasserfassung Deister-Deistervorland.
U6	Luft + Klima	1,0	++	--	Lohnde hat größere Inanspruchnahme von Kalt- und Frischluftentstehungsgebieten bzw. -leitbahnen.
U7	Landschaft	2,0	o	o	Cargo und Lohnde beeinträchtigen Erholungsräume und Bereiche mit bedeutsamer Landschaftsbildqualität und Erholungswald.
U8	Kulturelles Erbe	irrelevant			
U9	Natura 2000	2,0	--	++	Cargo verläuft nahe am FFH-Gebiet „Laubwald südlich Seelze“.

Ergebnis: Die Anbindungen **Cargo-Werk** und **Lohnde** schneiden fast gleich gut ab.

Anbindungen bei Seelze bewertet anhand von 196 Kriterien.

Cargo-Werk bei Raumordnung leicht besser.

		Gewicht	Cargo AH2.1	Lohnde AH2.2	Erläuterung
R	Raumordnung		o	o	Insgesamt ist Cargo-Werk bei Raumordnung die beste Alternative.
R1	Wirtschaftsraum	1,0	++	--	Lohnde quert Gewerbeflächen nördlich von Groß Munzel.
R2	Landwirtschaft	2,0	--	++	Lohnde betrifft weniger landwirtschaftliche Nutzfläche.
R3	Forstwirtschaft	2,0	+	-	Lohnde zerschneidet Bereich zur Waldvergrößerung und kleine Waldfläche.
R4	Rohstoffsicherung	irrelevant			
R5	Energieversorgung	irrelevant			
R6	Verkehr	0,5	++	--	Cargo-Werk quert die wenigsten Verkehrsachsen.
R7	Ver-/Entsorgung	irrelevant			
R8	Besondere Zwecke	irrelevant			

Ergebnis: Die Anbindungen **Cargo-Werk** und **Lohnde** in der Belanggruppe schneiden fast gleich gut ab, wobei Cargo-Werk insgesamt vorteilhafter ist.

Anbindungen bei Seelze bewertet anhand von 196 Kriterien.

Cargo-Werk bei Technik besser.

		Gewicht	Cargo AH2.1	Lohnde AH2.2	Erläuterung
T	Technik		++	--	Insgesamt ist Cargo-Werk bei Technik die beste Alternative.
T1	Geometrie	1,5	++	--	Cargo-Werk hat weniger Neigungsänderungen.
T2	Bauwerke	1,0	++	--	Cargo-Werk hat geringste Anpassungen an Eisenbahnanlagen, Brücken und Bauwerken.
T3	Bauausführung	1,5	++	--	Cargo-Werk hat geringste Anpassungen an Eisenbahnanlagen, Brücken und Bauwerken.
T4	Betrieb	irrelevant			

Ergebnis: In der Belanggruppe „Technik“ ist die Anbindung **Cargo-Werk** deutlich besser.

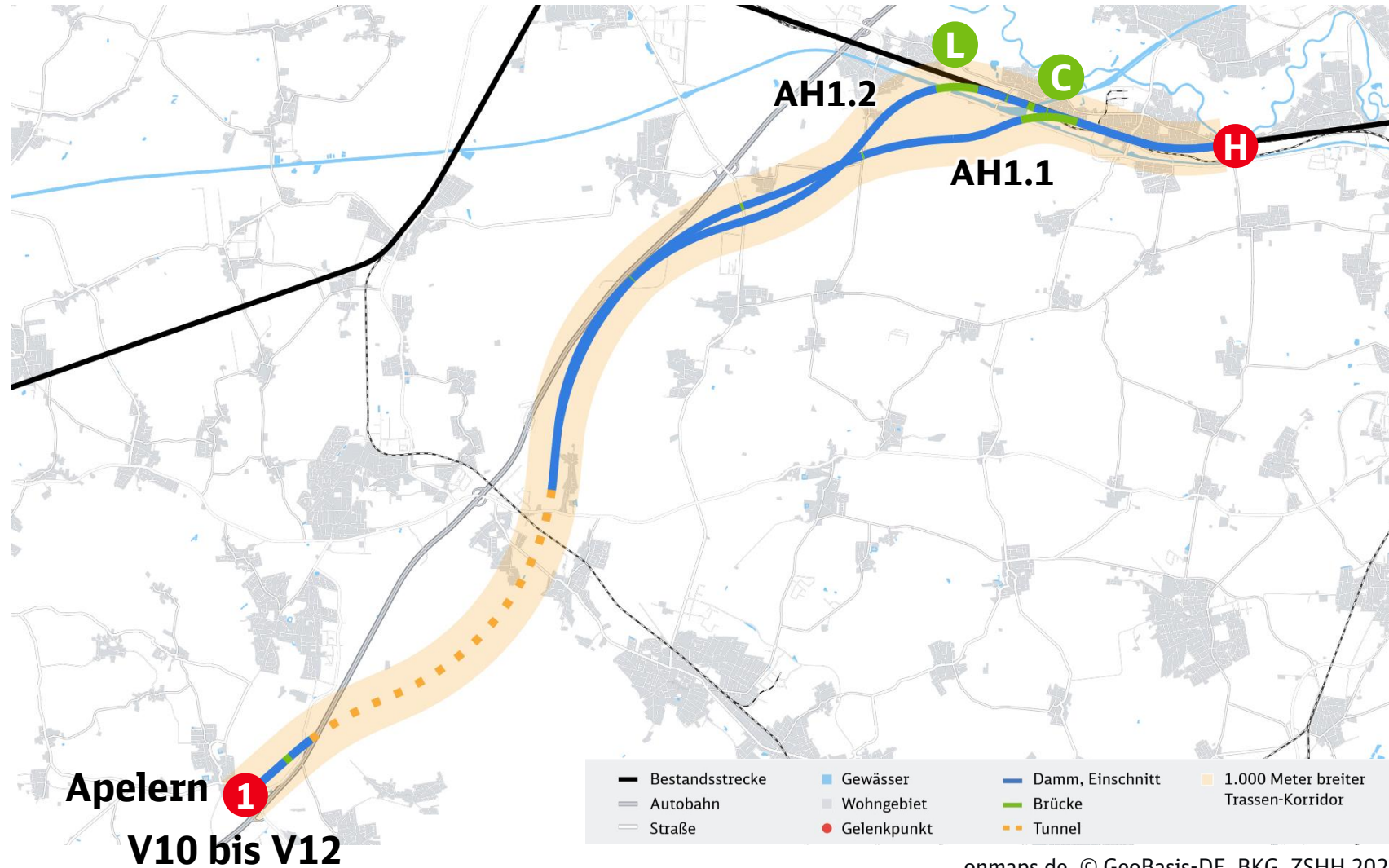
Ergebnis gesamt: Anbindungen AH2 Hannover – Reinsen

	AH2.1 Cargo	AH2.2 Lohnde	Gümer
Umwelt	o	o	Keine Trasse erreicht die Fahrzeit.
Raumordnung	o	o	
Technik	++	--	

Die Anbindungen **AH2** verbinden Seelze mit den Varianten **V7 bis V9** durch den Bückeberg in Heuerßen.

Cargo ist bei Technik besser als Lohnde.

Die Anbindungen AH1 Cargo-Werk & Lohnde erreichen die Fahrzeit mit V10 bis V12. Gümmer erreicht die Fahrzeit nicht und entfällt daher.



- Mögliche Anbindungen für Trassen-Korridor-Varianten durch das Auetal:
 - AH1.1: Cargo-Werk **C**
 - AH1.2: Lohnde **L**
- Die Anbindung **Gümmer** erreicht nicht die Fahrzeit. Auch die **Durchfahrung Wunstorfs** erreicht nicht die Fahrzeit.

Anbindungen bei Seelze bewertet anhand von 196 Kriterien.

Cargo-Werk bei Umwelt leicht besser.

		Gewicht	Cargo AH1.1	Lohnde AH1.2	Erläuterung
U	Umwelt		o	o	Insgesamt ist Cargo-Werk bei Umwelt die beste Alternative.
U1	Menschen	3,0	++	--	Cargo beeinträchtigt Wohn-Siedlungen am wenigsten.
U2	Tiere, Pflanzen	2,0	-	+	Cargo verläuft Nahe am Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Gebiet „Laubwald südlich Seelze“.
U3	Fläche	1,5	-	+	Cargo-Werk braucht mehr unzerschnittener Freifläche.
U4	Boden	1,5	+	-	Lohnde betrifft mehr Hektar schutzwürdiger Böden.
U5	Wasser	2,0	++	--	Lohnde betrifft Einzugsgebiet der Wasserfassung Deister-Deistervorland und das Heilquellenschutzgebiet bei Bad Nenndorf.
U6	Luft + Klima	1,0	++	--	Lohnde hat eine größere Inanspruchnahme von Kalt- und Frischluftentstehungsgebieten bzw. -leitbahnen.
U7	Landschaft	2,0	o	o	
U8	Kulturelles Erbe	1,0	++	--	Cargo tangiert weniger denkmalgeschützte Objekte.
U9	Natura 2000	2,0	--	++	Cargo verläuft nahe am FFH-Gebiet „Laubwald südlich Seelze“.

Ergebnis Umwelt: Die Anbindungen **Cargo-Werk** und **Lohnde** schneiden fast gleich gut ab, wobei Cargo-Werk bei fünf Schutzgütern vorteilhafter ist und somit insgesamt in der Belanggruppe „Umwelt“ besser abschneidet.

Anbindungen bei Seelze bewertet anhand von 196 Kriterien.

Cargo-Werk bei Raumordnung leicht besser.

		Gewicht	Cargo AH1.1	Lohnde AH1.2	Erläuterung
R	Raum		o	o	Insgesamt ist Cargo-Werk bei Raumordnung die beste Alternative.
R1	Wirtschaftsraum	1,0	+	-	Lohnde quert Gewerbeflächen nördlich von Groß Munzel.
R2	Landwirtschaft	2,0	--	++	Lohnde betrifft weniger landwirtschaftliche Nutzfläche.
R3	Forstwirtschaft	2,0	+	-	Lohnde zerschneidet das Waldgebiet östlich Dedensen.
R4	Rohstoffsicherung	irrelevant			
R5	Energieversorgung	irrelevant			
R6	Verkehr	0,5	++	--	Cargo-Werk quert die wenigsten Verkehrsachsen.
R7	Ver-/Entsorgung	irrelevant			
R8	Besondere Zwecke	irrelevant			

Ergebnis Raum: Die Anbindungen **Cargo-Werk** und **Lohnde** in der Belanggruppe schneiden fast gleich gut ab, wobei Cargo-Werk insgesamt vorteilhafter ist.

Anbindungen bei Seelze bewertet anhand von 196 Kriterien.

Cargo-Werk bei Technik besser.

		Gewicht	Cargo AH1.1	Lohnde AH1.2	Erläuterung
T	Technik		++	--	Insgesamt ist Cargo-Werk bei Technik die beste Alternative.
T1	Geometrie	1,5	++	--	Cargo-Werk hat weniger Neigungsänderungen.
T2	Bauwerke	1,0	++	--	Cargo-Werk hat geringste Anpassungen an Eisenbahnanlagen, Brücken und Bauwerken.
T3	Bauausführung	1,5	++	--	Cargo-Werk hat geringste Anpassungen an Eisenbahnanlagen, Brücken und Bauwerken.
T4	Betrieb	irrelevant			

Ergebnis Technik: Bei Technik ist die Anbindung **Cargo-Werk** deutlich besser als Lohnde.

Ergebnis gesamt: Anbindungen AH1 Hannover – Apelern

	AH1.1 Cargo	AH1.2 Lohnde	Gümer
Umwelt	0	0	Keine Trasse erreicht die Fahrzeit.
Raumordnung	0	0	
Technik	++	--	

Die Anbindungen **AH1** verbinden Seelze mit den Varianten **V10 bis V12** durch das Auetal in Apelern. Cargo ist bei Technik besser als Lohnde. Gümmer erreicht die Fahrzeit nicht und entfällt daher.

Übersicht: Anbindungen Seelze mit 196 Kriterien bewertet.

Start & Ende der Abschnitte AH3, AH2, AH1 sind jeweils gleich.

	AH3.1 Cargo	AH3.2 Lohnde	AH3.3 Gümmer	AH3.4 Gümmer	AH3.5 Gümmer
Umwelt	0	+	0	0	0
Raumordnung	+	+	-	0	0
Technik	+	0	0	--	-

Die Anbindungen **AH3** verbinden Seelze mit Varianten **V1 bis V6** in Lindhorst durch die Bückeburger Börde (bestandsnah).

Cargo und Lohnde sind besser als Gümmer.

	AH2.1 Cargo	AH2.2 Lohnde	Gümmer
Umwelt	0	0	Keine Trasse erreicht die Fahrzeit.
Raumordnung	0	0	
Technik	++	--	

Die Anbindungen **AH2** verbinden Seelze mit den Varianten **V7 bis V9** durch den Bückeberg in Heuerßen.

Cargo ist bei Technik besser als Lohnde.

	AH1.1 Cargo	AH1.2 Lohnde	Gümmer
Umwelt	0	0	Keine Trasse erreicht die Fahrzeit.
Raumordnung	0	0	
Technik	++	--	

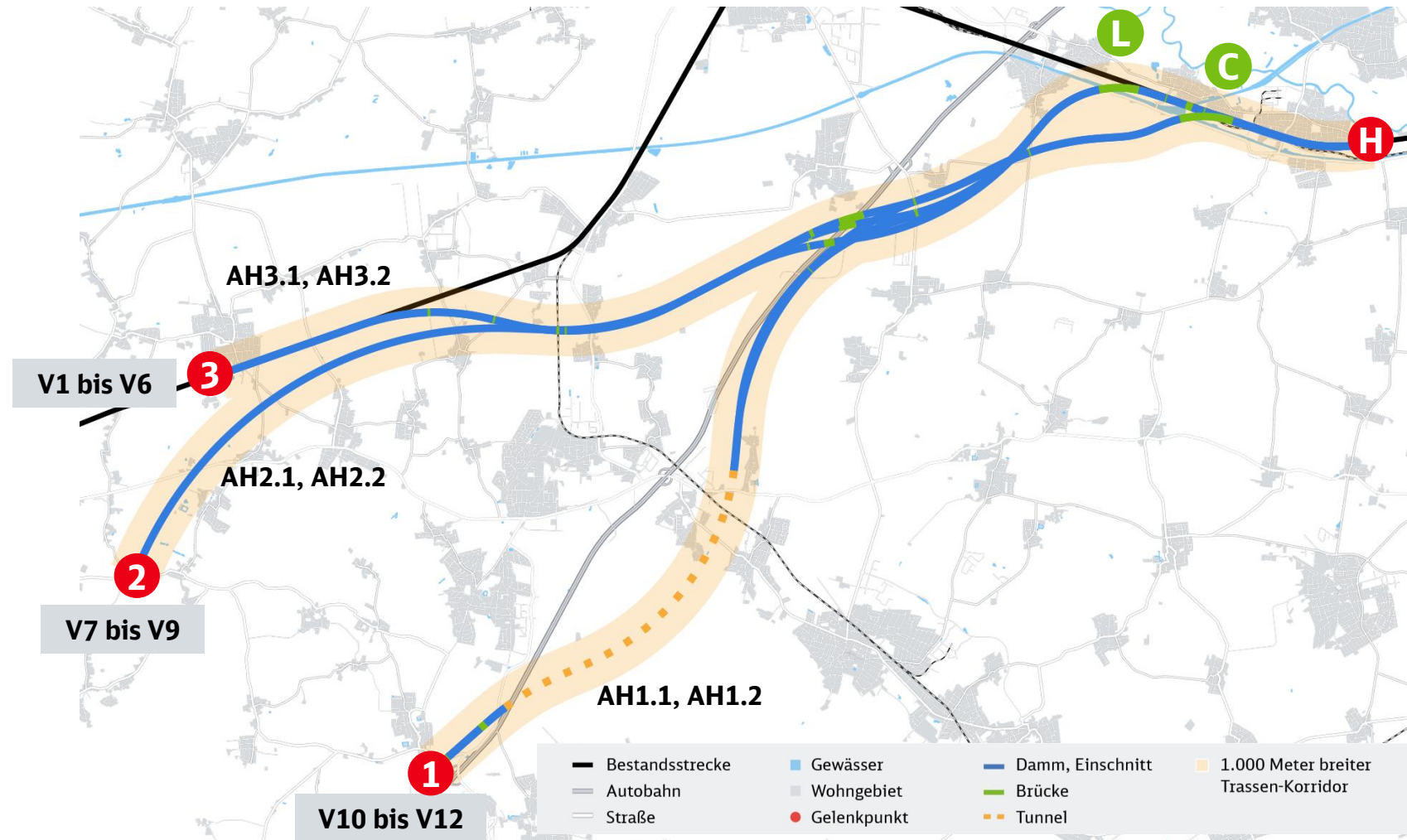
Die Anbindungen **AH1** verbinden Seelze mit den Varianten **V10 bis V12** durch das Auetal in Apelern.

Cargo ist bei Technik besser als Lohnde.

Ergebnis: Da **Cargo-Werk** und **Lohnde** ähnlich gut bewertet werden, untersuchen wir beide im nächsten Schritt (Vorplanung) genauer. Gümmer wird schlechter bewertet oder erreicht nicht die Fahrzeit und entfällt daher.

Ergebnis-Folie: Karte der weiter betrachteten Alternativen (Lohnde, Cargo-Werk: AH1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2)

Ergebnis: Die Anbindungen **Cargo-Werk** und **Lohnde** untersuchen wir im nächsten Schritt (Vorplanung) weiter, da ähnlich gut bewertet. Gümmer betrachten wir nicht weiter, da schlechter bewertet.



onmaps.de, © GeoBasis-DE, BKG, ZSHH 2025

Ausblick

A thick red horizontal bar.

Weitere Termine folgen, nachdem wir die Anregungen für Segmente und Trassen-Korridor-Varianten aus der Öffentlichkeit untersucht haben.

Mehr lesen auf:
www.hannover-bielefeld.de
